

# innonews

Die aktuellsten Informationen für AnwenderInnen der Innomed Softwarelösungen

## Editorial



### Neues zur eCard und VU-Neu

#### Sehr geehrte KundInnen!

Diese innonews-Ausgabe beschäftigt sich zum größten Teil mit jenen Programmänderungen, an denen unsere Informatikabteilung zur Zeit mit Hochdruck arbeitet.

Es wird in der **Version 2.29** (verfügbar Anfang März 2006) wieder die Möglichkeit geben, die Funktionen der VU-Neu vorab zu testen. Die Erweiterungsmodul ABS II, ABSe und das eCard Verwaltungstool werden bereits implementiert sein. Die Beschreibungen hierzu finden Sie im nebenstehenden Artikel. Änderungen bei Langzeitverordnungen werden voraussichtlich in der **Programmversion 2.30** integriert sein, da das SVC GINA Box Release R3f (ab 31.03.2006) Voraussetzung ist. Auch Projekte wie z.B. Fernwartung über das eCard GIN-System unter Beibehaltung von PC-Anywhere, haben wir bereits in Angriff genommen, mit denen wir uns auch in den nächsten Monaten intensiv beschäftigen werden.

Gerhard Stimac, Geschäftsführer  
Volker Maurer, Geschäftsführer

Neue Hotline-Nummern  
ab 27.03.2006:

02236/8000-122, choiceteam1  
(ersetzt 01/698 10 49)

02236/8000-133, choiceteam2  
(ersetzt 01/698 10 51)

02236/8000-144, pearlteam  
(ersetzt 01/698 10 52)

## eCard Erweiterungen der bestehenden Module kostenlos!



Ab Version 2.29 stellen wir unseren KundInnen, die bereits die eCard Module eCard Basismodul KSE und eCard Erweiterungsmodul ABS im Einsatz haben, die Erweiterungsmodul ABSe, ABS II und das eCard Verwaltungstool im Gesamtwert von € 384,00 kostenlos zur Verfügung!

Das eCard Erweiterungsmodul **ABS II** ermöglicht Ihnen, den Anfragen für chefärztliche Bewilligungen Attachments (Beilagen) beizufügen.

Sie können pro Anfrage bis zu 10 Text-, Video-, Labor- oder Scanbefunde in der Größe von insgesamt 1MB mitsenden.

Diese Attachments ersetzen jedoch nicht die Begründung, die weiterhin ausgefüllt werden muss. Mit einem neuen Programmbutton können Sie das jeweilige Attachment komfortabel direkt aus der Patientenkartei beifügen.

Das **eCard Verwaltungstool** beinhaltet mehrere Funktionen:

1) Das **SAS (Sozialversicherungsnummer-Abfrage-Service)** ermöglicht Ihnen, die Sozialversicherungsnummer eines Patienten direkt aus dem Programm heraus beim Hauptverband anzufragen. Hierzu wird bei Konsultationen der korrekte Vor- und Nachname des Patienten samt Geburtsdatum eingegeben und

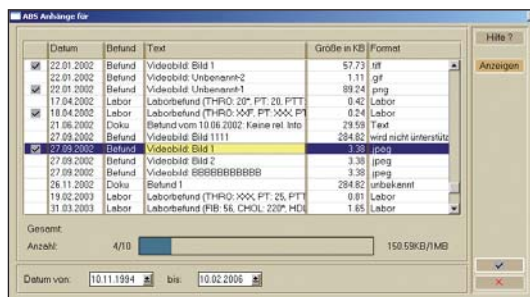
direkt am HVB-Server nachgefragt. Eine sofortige Rückmeldung informiert Sie über a) die Sozialversicherungsnummer oder b) dass zu den eingegebenen Suchkriterien nichts gefunden wurde oder c) dass zu den eingegebenen Daten mehrere Personen gefunden wurden. In den letzten beiden Fällen ist eine telefonische Rückfrage beim HVB nötig.

2) Das **Meldesystem**: ein neues Meldefeld direkt im Programm gibt Ihnen jederzeit den Überblick über Meldungen, die Sie entweder vom chefärztlichen Dienst (z.B. „Bewilligungsanfrage für Patient XY ist bearbeitet“), dem HVB (allgemeine Informationen und Informationen über asynchronen Konsultationsdatendownload) oder von

ordinationsinternen Stellen erhalten. Im 3-zeiligen Textfeld steht der Anfang der jeweiligen Meldung. Das Feld aktuali-

siert sich laufend, egal, welcher Patient gerade aufgerufen wurde. Durch Hin- und Herblättern können Sie die Nachrichten abrufen.

3) Die eCard Erweiterung **ABSe** umfasst die Anspruchsberechtigungsprüfung. Alle leistungsrechtlich relevanten Anspruchsprüfungen werden im Gegensatz zur GINA-Box Release R3c im ABS durchgeführt. Im vollen Umfang erfolgen diese Prüfungen erst in der GINA-Box Release R3f (ab 31.03.2006) seitens des GIN.



## NeukundInnen

Dr. Paul Adler  
 Dr. Klaus Auer  
 Dr. Tina Bräutigam  
 Dr. Rudolf Ender  
 Dr. Felix Fiebiger  
 Dr. Adelheid Hopfer  
 Dr. Egon Humpeler  
 Dr. Abdul Nabi Jinniate  
 Dr. Daniel Klick  
 Dr. Elisabeth La Fond  
 Dr. Thomas Lang  
 Dr. Silvia Lichtenwallner  
 Dr. Franz Mach  
 Dr. Claudia Mayr-Wiltschnigg  
 Merk GmbH  
 Dr. Andrea Nöllner  
 Dr. Wigand Pacher  
 Dr. Isabella Roth  
 Dr. Clemens Sigart  
 Dr. Gunther Steinböck  
 Dr. Heinz Sturm  
 Dr. Bettina Wallner  
 Wiener GKK  
 Dr. Franz Wimmer  
 Dr. Yvonne Ziegler

## 8 Jahre-Jubiläum

Seit Herbst 1998 Anwender/-  
Innen von INNOMED Software:

Dr.med. Hubert Bertolini  
 Dr.med. Doris Fanta  
 Dr.med. Christine Feyertag  
 Dr.med. Matthias Grisseemann  
 Dr.med. Rudolf Holzmann  
 Dr.med. Martina Kühtreiber  
 Dr.med. Max Petrin  
 Dr.med. Christoph Plawenn  
 Dr.med. Helmut Postler  
 Dr.med. Georg Sator  
 Dr.med. Cornelia Schönthaler  
 Dr.med. Christoph Steurer  
 Dr.med. Gerlinde Unger  
 Dr.med. Andreas Walser  
 Dr.med. Patrick Weihs  
 Dr.med. Klaus Wiesner  
 Dr.med. Franz Wurz  
 Dr.med. Michael Zrunek

## eCard Hotlines arbeiten zusammen



Zur Lösung von aktuellen eCard Problemen ist es gelungen, in Kooperation mit der CCC (Competence Call Center AG) den Support sowohl an unserer als auch an der eCard Hotline der CCC zu verbessern.

Denn besonders bei eCard Anfragen ist der Zuständigkeitsbereich oft nicht eindeutig zuordenbar. Die neue Kooperation zwischen unserer Hotline und jener des CCC bedeutet für unsere KundInnen effizientere und raschere Hilfestellung ohne unnötige Wartezeiten. Ab Ende Februar können unsere HotlinemitarbeiterInnen telefonische Kundenanfra-



gen direkt in das eCard Callcenter weiterverbinden. So gelangen die Fragen am schnellsten Weg zu den jeweiligen Spezialisten. Und umgekehrt wird auch das eCard Call Center jene Anfragen, die sich auf unsere Programmbe-  
reiche innomed choice oder innomed pearl beziehen, direkt an unsere Hotlines weiterleiten können. ■

## Hotspot



### 24-STUNDEN-SERVICE

Unser 24-Stunden-Rückrufservice steht Ihnen in Notfällen auch außerhalb der Geschäftszeiten und am Wochenende zur Verfügung. Damit garantieren wir eine umfassende Betreuung unserer KundInnen. In wirklichen Notfällen, bei denen

eine umgehende Reaktion unserer Supportmitarbeiter erforderlich ist, können Sie an der am Tonband der Hotline genannten Notrufnummer eine Nachricht unter Angabe Ihres Namens, Telefonnummer und kurzer Problembeschreibung hinterlassen. Ein Supportmitarbeiter wird Sie ehebaldestig kontaktieren.

## Wir stellen vor



Markus  
Dlouhy



### Mit persönlichem Einsatz für unsere KundInnen

Markus Dlouhy verstärkt seit einem Jahr unser pearl-Team sowohl als Supportmitarbeiter an unserer Hotline, als auch durch Außeneinsätze vor Ort, wodurch ihn bereits viele KundInnen persönlich kennen. Markus Dlouhy hat vor Beginn seiner Tätigkeit bei Innomed bereits jahrelange Erfahrung im Supportbereich, in der Programmentwicklung und in der Hardwaretechnik gesammelt und hat durch seine Ausbildung umfangreiches elektrotechnisches Fachwissen erwerben können.

Zu seinem Aufgabenbereich zählen neben der Hotlinetätigkeit auch **Hard- und Softwareinstallationen vor Ort, Schulungseinsätze** und die Überarbeitung und Aktualisierungen unserer externen **Kundenpublikationen**. Markus Dlouhy zeichnet sich durch großes Engagement und Kundenorientierung aus. Nach seiner raschen Einarbeitung in unser Programm ist er trotz der kurzen Zeit in unserem Team bereits zu einer wertvollen Unterstützung für unsere KundInnen geworden.

## Neuer Firmensitz ab 27.03.2006

**Übersiedlungsphase vom 23.03. - 25.03.2006 ohne Störung des Kundensupports!**

Nach 15 Jahren harter Arbeit und aufgrund der Erweiterung unseres Unternehmens ist es uns nach langer Suche gelungen, eine repräsentative und funktionelle Alternative zu unserem derzeitigen Firmensitz im Bürogebäude der SCS zu finden. Auch der Kostenvergleich zu unseren derzeitigen hohen Mietzinsen spiegelt eindeutig die Vorteile des neuen Bürogebäudes wieder.

Bereits Ende März werden wir unseren neuen Firmensitz in Wiener Neudorf beziehen. Wir sind sehr darum bemüht, dass wir trotz Umzuges unsere Supportleistungen nahtlos anbieten können.

Unser „neues“ Gebäude am Ricoweg 22 wurde vor 7 Jahren von einer Softwarefirma erbaut und erfüllt daher alle Erfordernisse, die auch in unserem täglich Betrieb notwendig sind. Große Lagerflächen, durchdachte Raumaufteilung, eigene Zufuhranfahrt, ausreichend Kundenparkplätze, repräsentativer Eingangsbereich und helle Büros sind nur einige Eigenschaften, die uns die Entscheidung für dieses Objekt leicht gemacht haben.



Besonders freuen wir uns darauf, viele unserer KundInnen zu Seminaren im eigenen Haus begrüßen zu können, denn die Einrichtung eines großen Schulungsraumes ist bereits geplant.



Sobald der Betrieb in unserem neuen Domizil reibungslos läuft, werden wir unsere KundInnen zu einem offiziellen „Startschuss“ einladen.

## ABS in Oberösterreich

**Aus heutiger Sicht ist der Erwerb des eCard Zusatzmoduls auch für oberösterreichische ÄrztInnen anzuraten.**

Nach uns zugrunde liegenden Information gilt das ABS-Erfordernis in Oberösterreich für die Versicherten der OÖGKK und §2-Kassen grundsätzlich nicht. Die Ausnahme bilden die Sonderversicherungsträger. Bitte beachten Sie, dass bei der Betreuung von PatientInnen aus

anderen Bundesländern bei der Einholung von Chefarztbewilligungen in jedem Fall der elektronische Weg eingehalten werden muss! Selbst die OÖGKK hat, um Chefarztbewilligungen ausstellen zu können, ABS installiert, da wiederum ÄrztInnen anderer Bundesländer, die oberösterreichische Versicherte betreuen, bei der OÖGKK die Bewilligung einholen müssen. Wir empfehlen daher unseren KundInnen in OÖ die Zusatzfunktionen des ABS schon jetzt zu nutzen. ■

## News

### Seminarplanung 06

Für 2006 haben wir wiederum Wochenend- und Schulungsveranstaltungen für Sie eingeplant.

Am 21. und 22.04. bzw. 05. und 06.05.2006 findet eine Veranstaltung in unseren neuen Räumlichkeiten in **Wiener Neudorf** statt, vom 02. bis 04.06.2006

haben wir eine Wochenendveranstaltung in **Saalfelden** eingeplant und

vom 10. bis 12.11.2006 findet eine Wochenendveranstaltung in **Linz** statt. Es werden nicht nur Neuigkeiten über unsere Programme und die eCard vorgetragen, sondern Sie haben auch wieder die Möglichkeit, an diversen themenbezogenen Informationsständen mit unseren SupportmitarbeiterInnen in direkten Kontakt zu treten und sich dort Tipps & Tricks zu holen. Selbstverständlich stehen auch wieder interne pearl und choice Schulungseinheiten auf dem Programm. Der Seminarfolder wurde bereits per Post versendet. Sie können sich auch im Seminarbereich unserer Website direkt online anmelden.



Saalfelden

## Hotspot

### Schulungsaktion

Um umfassend über die Funktionalität unserer Programme zu den diversen Themenbereichen informiert zu sein, bieten wir unseren KundInnen eine Schulungsaktion an. Für einen Unkostenbeitrag von lediglich € 300,00 werden sie im Rahmen von 3 Stunden in Ihrer Ordination zu den Themen Ihrer Wahl geschult. In diesem Unkostenbeitrag sind bereits An- und Abreisekosten unserer MitarbeiterInnen inkludiert. Ein Bestellformular liegt unserem nächsten Update bei.

## Freud und Leid mit WLAN



**Vorab die Warnung:** Die Einrichtung eines drahtlosen Netzwerkes ist nicht so einfach, wie in diversen Medien beworben. Laien sollten hier den Fachmann zu Rate ziehen und sich auch über die Nachteile im Vorhinein gut informieren.

Die Vision des Microsoft-Gründers Bill Gates: „Jedes Unternehmen und jeder Haushalt werden in Zukunft über Wireless LAN verbunden sein.“, beginnt sich schon über die modernen Notebooks auszubreiten, die zu fast 80% mit der WLAN Technologie ausgerüstet sind.

Wireless LAN ist ein drahtloses Netzwerk, das die bisher üblichen, lästigen Kabelverbindungen ablöst. Die Installation ist ein komplexer Vorgang, der bei Laien meist zum vorprogrammierten Absturz bzw. zu tagelangen Fehlermeldungen führt.

WLAN sollte in Ihrer Ordination unter keinen Umständen ohne ausreichende Aktivierung eines Sicherheitssystems in Betrieb genommen werden. Andernfalls könnten andere PC-User in Ihrem Funkbereich Ihre Internetverbindung mitbenutzen oder gar auf Ihre Daten zugreifen. Daher empfehlen wir, den Access

Point (WLAN switch, mit dem alle PCs in der Ordination verbunden werden) unbedingt mit Firewall-Funktion auszustatten und eine MAC-Adressen-Kennung (Buchstaben-Zahlen-Kombination) zu installieren, mit der Einfluss darauf genommen werden kann, wer in Ihr drahtloses Netzwerk einsteigen darf. Empfehlenswerte Modelle sind hier Netgear und Zyxel.

Auch der Standort des Access Point muss unter Berücksichtigung baulicher Gegebenheiten sorgfältig ausgewählt werden, um Störungen durch zB dicke Betonmauern auszuschalten. Pro Arbeitsplatz muss übrigens eine WLAN Karte installiert werden, das ist auch über USB Anschluss möglich.

Ein nicht unbeachtlicher Nachteil bei WLAN: Durch die für Ihre Datensicherheit nötige Verschlüsselung im WLAN ist die Schnelligkeit im Schnitt um etwa ein Drittel geringer als bei herkömmlichen cat5/7 Verkabelungen! Über die Strahlungsintensität von WLAN sind die Experten zur Zeit noch geteilter Meinung, offenbar liegen die Strahlungswerte jedoch unter denen von Schnurlostelefonen. ■

### Offenlegung gem. § 25 MedienG:

Die Zeitschrift „INNOnews“ ist eine periodisch erscheinende Kunden- und Interessenteninformation der INNOMED Gesellschaft für medizinische Softwareanwendungen GmbH, 2334 Vösendorf.

### Medieninhaber:

INNOMED Gesellschaft für  
medizinische Software-  
anwendungen GmbH  
Sitz: 2334 Vösendorf, SCS,  
Bürohaus B1  
Geschäftsführer: Gerhard Stimac  
Geschäftsführer: Volker Maurer  
FN 134646i LG Wr. Neustadt  
ATU 39837307

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und der Vertrieb von Ärztesoftware.

### Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Günter Bösel  
Eva-Maria Fersch  
Christian Hochauer  
Volker Maurer  
Franz Scheibelhofer  
DI Martin Steiner  
Gerhard Stimac  
Mag. Alexandra Waizmann

Auflage: 12.000 Stück

## Info



### Versionsvorschau 2.29:

Die Programmversion 2.29 wird Anfang März verfügbar sein, Neuerungen bzw. Änderungen werden unter anderem in folgenden Bereichen eingearbeitet:

> **eCard Erweiterungsmodul ABSe, ABS II** und das **eCard Verwaltungstool** (siehe Bericht Seite 3)

> **VU-Neu** (Raster/Schemaverwaltung, Ausdruck, Überprüfung der Kürzelliste in allen Feldern, Demomodus Risk-Kalkulatoren, Name in der Titelleiste, Diagnoseübernahme, VU-Datenvorab-

überprüfung und .pdf Hilfe- Dokument)  
> **eCard Basismodul KSE** (Stapelverarbeitung oCard Konsultationen, Setup-oCard Bestätigung und Scheinzuordnung NÖ)

> **eCard Erweiterungsmodul ABS** (Korrektur bei Indikationsmedikamente greenbox, Chefarzt-Flag ist nun einziges ABS-Kriterium),

> **Laborbereich** (Zusammenfassung der Labortage),

> **Percentilen** (Erweiterung Säuglinge, Korrektur Ausdruck).

Neue Adresse  
ab 27.03.2006:

Ricoweg 22  
2351 Wr. Neudorf



**INNOMED Gesellschaft  
für medizinische  
Softwareanwendungen GmbH**

A-2334 Vösendorf,  
SCS, Bürohaus B1  
Tel.: 01 / 699 87 95,  
Fax DW 45,  
e-mail: office@innomed.at  
www.innomed.at